Änderungsantrag der SPD-Stadtratsfraktion zur Stadtratssitzung vom 15.12.2007Verweisung: 26/10/1
BVU**I. Beschlussvorlage**

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **zur Erarbeitung des Bebauungsplanungs „Tor zur Stadt“ eine Arbeitsgruppe zu berufen.**

Das vorhandene Konzept zum Projekt „Tor zur Stadt“ dient als Grundlage. Die Zuarbeit von Fachbereichen der Stadtverwaltung muss gewährleistet sein.

I.I. Mitglieder des Arbeitskreises sollen sein:

- Architektenkammer
- Förderkreis zur Erhaltung Eisenach
- Gewerbeverein
- Verkehrsverein
- Bund deutscher Baumeister
- Anlieger: - Hotel Kaiserhof
 - KVG
 - DB
 - Apotheke/- Eigentümer Bahnhofstr. 6
- IHK
- Vertreter Seniorenbeirat

Die Moderation übernimmt ein unabhängiger Moderator. Das Vorschlagsrecht hat der Oberbürgermeister.

II. Begründung

Da nunmehr mit den Arbeiten zur Dekontaminierung begonnen worden ist, sollte zur Transparenz des Projektes sowie zur Einbindung der Anlieger dieser Arbeitskreis gegründet werden. Aufgabe des Arbeitskreises ist es, im Vorfeld der eigentlichen Arbeit am Projekt die Bürger der Stadt Eisenach mit einzubeziehen. Die Bahnhofsvorstadt ist ein wichtiger Knotenpunkt unserer Stadt. Ungeordnete Raumstrukturen müssen neu konzipiert werden, wie zum Beispiel Anbindung an die umliegenden Grünflächen, die Streckenführung zur Innenstadt und die Neugestaltung des Zentralen Omnibusbahnhofes. Das Ergebnis der Meinungsfindung dieses Arbeitskreises soll vom Moderator im Stadtrat und in den Ausschüssen Bau/Verkehr und Umwelt sowie Stadtentwicklung/ Kultur und Tourismus vorgetragen werden. Des Weiteren soll das Ergebnis in die Ausführungen des Projektes mit einfließen.